

KINDER SOMMER

STADT GARTEN
DORNBIRN
KINDERSOMMER
im Stadtgarten Dornbirn

14. BIS 18. UND 21. BIS 25. JULI

KINDER SOMMER

14. BIS 18. UND
21. BIS 25. JULI

STADT
DORNBI
RNBIRN
GARTEN

2014 wird das Sommerprogramm im Stadtgarten erstmalig in Kooperation zwischen Kunstraum Dornbirn, vai Vorarlberger Architektur Institut und inatura angeboten. Das gemeinsame Motto lautet »Lebensraum«. Die inatura entführt Jungforscher dafür ins feuchte »Lebenselixier«, in unsichtbare Bodenschichten und in unseren eigenen Körper, der selbst ein idealer Lebensraum für viele – oft ungeliebten – Bewohner ist ...

Die Vormittage gestaltet das vai mit Architekturworkshops, die sich dem Lebensraum als Gestaltungs-, Wohnraum und sozialer Raum annähern. Es wird konstruiert und nachgedacht über das Leben in Räumen – der Stadt, dem Dorf, dem Wohnumfeld.

Der Kunstraum Dornbirn ist eine Ausstellungsinstitution, die in ihrem Programm zeitgenössische Kunst zeigt und fördert. Den KünstlerInnen wird dabei eine öffentliche Plattform und eine Laborsituation zur Entwicklung meist ortsspezifischer Installationen zur Verfügung gestellt.

WANN, WO

14. bis 18. Juli (KW 29)
Mo – Fr, 9 – 12.30, 13.30 – 17 Uhr
21. bis 25. Juli (KW 31)
Mo – Fr, 9 – 12.30, 13.30 – 17 Uhr

Die Programme finden im Stadtgarten, am Vormittag im vaiDOMA, der Dependence des vai, am Nachmittag in der inatura statt. Auch der Kunstraum Dornbirn ist für den Kindersommer während dieser Zeit geöffnet und wird von den WorkshopleiterInnen in die Programmgestaltung mit einbezogen.

FÜR WEN

Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 6 und 11 Jahren sind eingeladen, an einzelnen Programmpunkten teilzunehmen, können aber auch den ganzen Tag oder sogar eine ganze Woche im Stadtgarten verbringen. Dazu wird für die Kinder auch eine Mittagsbetreuung inklusive Mittagessen angeboten.

Begrenzte Teilnehmerzahl:
12 Kinder vormittags, 30 Kinder nachmittags

KOSTEN PRO KIND

Halber Tag	Euro 5,-
Ganzer Tag	Euro 10,-
Ganze Woche	Euro 50,-
Mittagessen pro Tag	Euro 4,90 (Suppe und Hauptspeise)

ANMELDUNG

Die Anmeldung für die Programme sowohl von vai als auch inatura erfolgen über die Museumspädagogik-Hotline unter 0676 83306 4744 oder schulen@inatura.at.

	MO 14. UND MO 21. JULI	DI 15. UND DI 22. JULI	MI 16. UND MI 23. JULI	DO 17. UND DO 24. JULI	FR 18. UND FR 25. JULI
VORMITTAG 9:00 – 12:30 vaiDOMA	BUS:STOP mit Kunstvermittlerin Christa Bohle Zur aktuellen Ausstellung »BUS:STOP Krumbach« im vai entwerfen wir nach einem Rundgang durch die Ausstellung eigene Busstationen und bauen Modelle mit verschiedenen Materialien.	Ausguck mit Architekt Martin Häusle und Kindergärtnerin Andrea Häusle Mit selbst mitgebrachten Naturmaterialien (Stecken, Äste, Blätter, Zapfen, Laubabfälle aus dem Garten, ...) bauen wir einen Ausguck. Aus den Stecken wird ein geometrisches Gerüst gebaut, welches dann mit Naturmaterial in ein modernes Nest verwandelt wird. Dort kann man sich dann gut verstecken und einen guten Ausblick zum Beobachten der Natur genießen.	Dino DOMA Drache mit Architekt Martin Häusle und Kindergärtnerin Andrea Häusle Der Dinosaurier als großartige Schöpfung der Natur entfacht unsere Fantasie: Wir wollen moderne Architektur verwandeln, indem wir das vaiDOMA, die Dependence des vai für Architekturvermittlung, zu einem Drachen umbauen. Dabei schaffen wir neue Räume und setzen diese farbenfroh in Szene.	Wohlfühlorte – Die kleine Stadt in der großen Stadt mit Innenarchitektin Katja Gögl Mit selbstgebauten, mobilen Häusern gehen wir durch die Stadt und suchen Orte, die uns lebenswert erscheinen. Dabei durchwandern wir Straßen und Plätze und erfahren die Stadt als Lebensraum mit unterschiedlichen Funktionen.	BUS:STOP mit Kunstvermittlerin Christa Bohle Zur aktuellen Ausstellung »BUS:STOP Krumbach« im vai entwerfen wir nach einem Rundgang durch die Ausstellung eigene Busstationen und bauen Modelle mit verschiedenen Materialien.
NACHMITTAG 13:30 – 17:00 inatura	Wasserwelten Wir tauchen ein in die Unterwasserwelt, beleuchten die Lebensbedingungen im kostbaren Nass und erforschen die Anpassungen von kleinen und großen Überlebenskünstlern.	Im Reich der Bodenbewohner Überleben in der Unterwelt ist etwas für absolute Profis. Wir gehen dem Boden auf den Grund und untersuchen seine Bestandteile und Bewohner.	Lebensraum Mensch Menschen sind für unzählige Lebewesen ein begehrtes Reiseziel. Wir durchwandern den Lebensraum Mensch, schauen uns an, wer uns gerne besiedelt und wie wir uns dagegen wehren.	Ein Sommer-Duft-Traum Der betörende Duft der Rose lässt so manche Probleme des Alltags vergessen. Deshalb fangen wir ihren Duft in einer selbst gestalteten Tröstebox ein. Und um die Ferien so richtig genießen zu können, basteln wir uns eine »Lavendel-Sorgenfresser-Socke«: Sie verschluckt lästige Mücken im Sommer und macht uns immer gute Laune. In Kooperation mit: www.kraeuternest.at	Kräuter-Elfen und Blüten-Indianern Die schönen Sommerabende werden oft durch lästige Plagegeister gestört. Darum mischen wir uns einen »Stechmonster-Ade-Roller«. Zudem zaubern wir aus Naturmaterialien ein farbenfrohes Armband. Schon mal eine Kräuter-Elfe oder einen Blüten-Indianer gesehen? An diesem Nachmittag werden wir unsere Gesichter farbenfroh schminken – ohne Farbe In Kooperation mit: www.kraeuternest.at

dornbirn
kunstraum
vai



inatura – Erlebnis
Naturschau Dornbirn
Jahngasse 9
6850 Dornbirn
T 05572 23235-0

www.inatura.at
Anmeldung Tel. 0676 83306 4744
oder schulen@inatura.at

vai Vorarlberger Architektur Institut
Marktstraße 33

Dependance vaiDOMA
Jahngasse 9

6850 Dornbirn
T 05572 51169
www.v-a-i.at

Kunstraum Dornbirn
Jahngasse 9

Büro Kunstraum
Marktstraße 33

6850 Dornbirn
T 05572 55044
www.kunstraumdornbirn.at



inatura
Natur und Technik erleben

KW
Vorarlberger Kraftwerke AG

berchtold holzbau

mary rose

M+G INGENIEURE
6800 Feldkirch, Leusbündweg 12, www.m-g.at